

Zellgruppenlektion: 1Mose 42,1-38

Eisbrecher:

- Stell dir vor du wärest für einen Tag Bundeskanzler/ Bundeskanzlerin und könntest eine wichtige Entscheidung treffen. Was wäre das?

Lesen: 1Mose 42, 1-38

Fragen:

1. **Josefs Träume gehen in Erfüllung: Seine Brüder liegen vor ihm auf dem Boden. Doch Josef geht mit ihnen sehr seltsam um. Er behandelt sie sehr hart. Josef will, dass seine Brüder etwas Wichtiges begreifen. Doch was sollen sie begreifen?**
 - Er lässt sie das nacherleben, was er selbst erlebt hat: im Gefängnis sein, In der Ungewissheit, nicht wissen, was passieren wird
 - Er erinnert sie daran, wie sie ihrem Vater berichten mussten, dass der Bruder tot ist. er will, dass sie ihre Schuld einsehen
2. **22 lange Jahre hatten die Brüder eine Schuld mit sich herumgeschleppt. Jetzt werden sie daran erinnert (V.21+22) Was passiert, wenn man versucht Schuld zu verdrängen? (Lies Psalm 32,3-4, Sprüche 28,13)**
 - Schuld verjährt nicht. Solange sie nicht vergeben ist, wird sie uns immer noch quälen.
3. **Falls du den Eindruck hast, dass es in deinem (geistlichen) Leben nicht so richtig vorwärts geht und du mit „angezogener Handbremse fährst“, dann kann es daran liegen, dass es in deinem Leben Schuld gibt, die noch nicht vergeben ist. Wie kannst du rausbekommen, ob es in deinem Leben unvergebene Schuld gibt?**
 - Du kannst Gott fragen: „Zeige mir, ob es irgendwo in meinem Leben Schuld gibt, die ich noch bekennen muss.“ Solche Gebete beantwortet Gott sehr schnell. Er will ja, dass wir mit ihm ungestört Gemeinschaft haben können.
4. **Welchen ersten Schritt, um die Schuld loszuwerden, tun die Brüder in V.21-22? Übrigens ist das das erste Mal im ganzen 1.Buch Mose, dass Menschen so mit ihrer Schuld umgehen. Sonst handelten sie immer wie Adam und Eva in 1.Mo. 3,12-13.**
 - Sie gestehen ihre Schuld ein. Sie bekennen sich schuldig.
5. **Es ist traurig, dass die Brüder Josefs ihre Schuld so lange mit sich umhergeschleppt haben. Es hatte sich eine dicke Kruste um ihr Herz (oder ihr Gewissen gebildet), so dass sie die Stimme Gottes nicht mehr hören konnten. Erst jetzt bricht diese Kruste auf. In Vers 28 erschrecken die Brüder, denn sie fühlen sich von Gott verfolgt. Sie merken: „Wir können unsere Sünde nicht verbergen“. Gott bringt alles zur Sprache, auch das, was schon lange zurückliegt. Sie entdecken, wie ernst Gott Sünde nimmt. Wie kannst du verhindern, dass sich um dein Herz und um dein Gewissen so eine**

Kruste bildet? Wie kannst du dein Herz „weich“ und sensibel halten, so dass Gott dir Sünde schneller bewusst machen kann.

- Indem wir unsere Schuld schnell bekennen und Gott um Vergebung bitten

Challenge:

Bitte Gott dir zu zeigen, ob es Schuld in deinem Leben gibt, die du bekennen musst und wenn Gott dir Schuld zeigt, dann bitte ihn um Vergebung.